

PRESSEMAPPE

DEMAG
CRANES AG

We Can Handle It.

INHALT

1. Kurzbeschreibung Demag Cranes AG
2. Historie (Meilensteine)
3. Vorstand
4. Geschäftssegmente
5. Daten und Fakten zum Unternehmen
6. Pressekontakt
7. Vorbehalt bei Zukunftsaussagen
8. Impressum

1. Kurzbeschreibung Demag Cranes AG

Demag Cranes ist einer der weltweit führenden Anbieter von Industriekranen und Kran Komponenten, Hafenkranen und Technologien zur Hafenautomatisierung. Services, insbesondere Instandhaltung und Modernisierung, sind ein weiteres Kernelement des Leistungsspektrums. Die Aktivitäten von Demag Cranes sind in die Geschäftssegmente Industriekrane, Hafentechnologie und Services gegliedert.

Mit Demag und Gottwald verfügt der Konzern über starke Marken und hat sich durch seine Innovations- und Technologieführerschaft sowie die exzellente Produkt- und Servicequalität eine international führende Marktposition sowie enge und langfristige Kundenbeziehungen aufgebaut. Demag Cranes produziert in 16 Ländern auf fünf Kontinenten und betreibt über Tochtergesellschaften, Vertretungen und ein Joint Venture eines der umfassendsten weltweiten Vertriebs- und Servicenetzwerke in dieser Branche. So ist der Konzern in mehr als 60 Ländern präsent und erreicht Kunden in mehr als 100 Ländern.

Die Kernkompetenz von Demag Cranes liegt in der Entwicklung und Konstruktion technisch anspruchsvoller Krane und Hebezeuge sowie automatisierter Transport- und Logistiksysteme in Häfen, der Fertigung hochwertiger Komponenten und der Erbringung von Serviceleistungen für das gesamte Produktspektrum. Krane und Hebezeuge von Demag Cranes zeichnen sich durch hohe Qualität im Hinblick auf Sicherheit, Zuverlässigkeit, Langlebigkeit und Präzision bei günstigen Wartungskosten über die gesamte Lebensdauer aus.

Mit über 1.000 Patenten und überdurchschnittlich hohen Investitionen in Forschung und Entwicklung setzt Demag Cranes auf Innovation und Technologieführerschaft. Entwicklung und Produktion basieren dabei stets auf den Prinzipien der Modularisierung und Standardisierung. Durch die Einbeziehung von Kranbaupartnern im Industriekrangan Geschäft erreicht der Konzern auch in weniger industrialisierten Regionen eine breite geographische Abdeckung und hohe operative Flexibilität.

Demag Cranes verfolgt eine konsequente Wachstumsstrategie, die auf nachhaltiges profitables Wachstum ausgerichtet ist. Der Erfolg dieser Strategie wurde in den vergangenen Jahren vor allem durch die deutliche Internationalisierung des Geschäfts, die erfolgreiche Entwicklung und Markteinführung neuer, innovativer Produkte und Baureihen sowie die Umsetzung umfangreicher Effizienzsteigerungsprogramme erreicht. In den kommenden Jahren soll die führende Marktposition durch Innovation und kontinuierliche Strukturverbesserungen gezielt weiter ausgebaut werden.

Im Geschäftsjahr 2008/2009 erwirtschaftete der Konzern mit 5.934 Mitarbeitern (Stand 30. September 2009) einen Gesamtumsatz von 1.047,6 Mio. EUR und ein operatives Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) von 67,6 Mio. EUR. Die Umsatzerlöse wurden zu 22,2 Prozent in Deutschland, 32,9 Prozent im europäischen Ausland, 13,8 Prozent in Nord-, Mittel- und Süd-Amerika, 13,2 Prozent in Asien, 12,7 Prozent in den so genannten BRIC-Staaten (Brasilien, Russland, Indien und China) und 5,2 Prozent in anderen Ländern erzielt.

Demag Cranes fertigt seit fast zwei Jahrhunderten Krane und Hebezeuge. Der Konzern ist aus einer Zusammenführung der Demag Cranes & Components GmbH (Geschäftssegmente Industriekrane und Services) und der Gottwald Port Technology GmbH (Geschäftssegment Hafentechnologie) unter dem Dach der Demag Cranes AG hervorgegangen. Seit dem 23. Juni 2006 ist die Demag Cranes AG unter dem Kürzel D9C im Amtlichen Markt (Prime Standard) an der Frankfurter Wertpapierbörse notiert. 100 Prozent der Aktien befinden sich im Streubesitz. Die Demag Cranes Aktie ist unter anderem im MDAX[®]-Aktienindex gelistet.

2. Historie (Meilensteine)

| Jahr | Demag Cranes AG | |
|------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 2006 | Zusammenführung der Demag Cranes & Components GmbH und Gottwald Port Technology GmbH unter dem Dach der Demag Cranes AG und Börsengang am 23. Juni 2006 Ausstieg der Demag Holding S.à.r.l. | |
| 2002 | Übernahme der Demag Cranes & Components GmbH und Gottwald Port Technology GmbH durch Demag Holding S.à.r.l. (Luxembourg), an der die Siemens AG (19 %) und von Kohlberg Kravis Roberts & Co. L.P. beratene Private-Equity-Investmentfonds (81 %) beteiligt sind | |
| 2000 | Mannesmann Dematic wird Bestandteil der Unternehmensgruppe Atecs Mannesmann AG; Ausgründung der Demag Cranes & Components GmbH (Wetter); Übernahme von Mannesmann durch Vodafone; Erwerb der Atecs Mannesmann durch die Siemens AG und Robert Bosch GmbH; Maschinenbauparte der Atecs Mannesmann AG, zu der auch die heutigen Geschäftssegmente von Demag Cranes gehörten, verbleibt beim Siemens-Konzern | |
| 1997 | Die Mannesmann Demag Fördertechnik AG wird in Mannesmann Dematic AG umfirmiert | |
| 1996 | Die Mannesmann Demag Fördertechnik AG übernimmt den Geschäftsbereich Mobilkrane von der Mannesmann Demag AG, Duisburg | |
| 1992 | Neugliederung des Mannesmann Demag Konzerns und Ausgründung der Mannesmann Demag Fördertechnik AG, Wetter | |
| 1988 | Übernahme der Leo Gottwald KG durch Mannesmann und Eingliederung in die Mannesmann Demag AG | |
| 1956 | | Die Leo Gottwald KG baut den ersten Hafenmobilkran |
| 1910 | Nachfolgegesellschaften der Mechanischen Werkstätten Harkort & Co. gehen in die Deutsche Maschinenfabrik AG (Demag) auf | |
| 1906 | | Gründung der heutigen Gottwald Port Technology GmbH unter dem Namen Maschinenfabrik Ernst Halbach AG in Düsseldorf |
| 1819 | Gründung der heutigen Demag Cranes & Components unter dem Namen Mechanische Werkstätten Harkort & Co. in Wetter an der Ruhr | |

3. Vorstand



Vorstandsvorsitzender

Aloysius Rauen (*1956 in Lengerich)

Diplom-Ingenieur Maschinenbau

Ab 1983 arbeitete Aloysius Rauen für die MBB GmbH, Ottobrunn. 1992 wurde er zum Programmbereichsleiter Tornado im Unternehmensbereich Flugzeuge der MBB ernannt. 1992 wechselte er zu Daimler-Benz Aerospace Airbus GmbH als Werksleiter. 1995 wurde Aloysius Rauen Leiter des Produktbereichs Militärflugzeuge der Daimler-Benz Aerospace AG, 1997

dann Mitglied der Gesamtgeschäftsleitung und im Jahr 2000 Leiter der Konzernstrategie der DaimlerChrysler AG.

Ende 2000 wechselte er zur EADS und wurde 2003 Vorsitzender der Geschäftsführung der EADS Deutschland GmbH sowie 2004 Vorsitzender der Geschäftsführung der Eurofighter Jagdflugzeug GmbH. Im gleichen Jahr wurde Aloysius Rauen außerdem Aufsichtsratsmitglied der EADS Deutschland GmbH.

Seit dem 01. Mai 2009 ist er Vorstandsvorsitzender der Demag Cranes AG und zuständig für das Geschäftssegment Services.



Finanzvorstand

Rainer Beaujean (*1968 in Neuss)

Diplom-Kaufmann

Rainer Beaujean begann seine berufliche Laufbahn 1995 bei der Deutschen Telekom AG in Bonn, wo er zunächst im Konzernrechnungswesen tätig war. Von dort wechselte er in den Stab des Vorstands Finanzen und Controlling und übernahm dann die Leitung des Controllings des Vorstandsbereichs Internationales und Auslandsbeteiligungen. Ab Februar 2000 arbeitete Rainer Beaujean als Stabsleiter des Vorstandsbereichs Finanzen und Controlling.

Zum 01. Oktober 2000 wurde Rainer Beaujean vom Aufsichtsrat der T-Online International AG zum Finanzvorstand berufen. 2004 wurde er dann zum Vorstandsvorsitzenden dieser Gesellschaft bestellt. In dieser Funktion, die er bis 2006 bekleidete, war er insbesondere für den Ausbau der T-Online und deren Internationalisierung verantwortlich.

Seit dem 01. Juni 2007 ist Rainer Beaujean Mitglied des Vorstands und Finanzvorstand der Demag Cranes AG.



Vorstand Industriekrane und Hafentechnologie

Thomas H. Hagen (*1962 in Hof)

Diplom-Kaufmann

Von 1988 bis 1992 arbeitete Thomas H. Hagen bei der Daimler Benz AG in Stuttgart. Dort war er für das Vertriebscontrolling USA und Kanada sowie für das Finanzcontrolling der Konzerngesellschaften zuständig.

1992 wechselte Thomas H. Hagen als Assistent des Vorstands Finanzen und Controlling zur Asea Brown Boveri AG. Von 1995 bis 1997

verantwortete er als kaufmännischer Leiter der Tochtergesellschaft ABB Umwelttechnik GmbH unter anderem den internationalen Anlagenbau. Von 1997 bis 1999 war Thomas H. Hagen als Leiter Strategie und Controlling bei der Lahmeyer AG beschäftigt. 1999 wechselte er zur Weidmüller AG & Co. KG a. A., wo er zunächst als Vorstand für Finanzen, Controlling, Personal und Produktion tätig war. Von 2000 bis 2006 war er als Alleinvorstand für die erfolgreiche Neuausrichtung des Konzerns verantwortlich.

Seit dem 01. Mai 2007 ist Thomas H. Hagen Mitglied des Vorstands der Demag Cranes AG und für die Geschäftssegmente Industriekrane und Hafentechnologie zuständig.

4. Segmente

Demag Cranes zählt zu den weltweit führenden Herstellern von Industriekranen und verfügt über ein breites Produkt- und Leistungsangebot zur Lösung von Materialfluss-, Logistik- und Antriebsaufgaben für Betriebe aller Größenordnungen. Mit seinen Produkten bedient der Konzern in erster Linie das Premium-Segment. Die erhöhten Anforderungen der Kunden an Qualität, Sicherheit und Leistungsfähigkeit sind wesentliche Treiber für die fortlaufende Entwicklung der technologisch führenden Produkte.

a. Industriekrane (52,1 Prozent der Gesamtumsatzerlöse im Geschäftsjahr 2008/2009)

Im Segment Industriekrane fertigt Demag Cranes hochwertige Komponenten wie Seil- und Kettenzüge, Fahrwerke und Motoren sowie komplette Krane. Hierbei ist zwischen Kranen zu unterscheiden, die aus standardisierten Modulen für industrielle Infrastrukturanwendungen hergestellt werden (Standardkrane), und Kranen, die individuell in den spezifischen Wertschöpfungsprozess des Kunden eingebunden sind (Prozesskrane). Mit dem hochflexiblen Kranbaukastensystem („KBK“), das vor allem in Industrien mit wechselnden Anforderungen an den Produktionsprozess (z.B. Automobilindustrie) eingesetzt wird, ist Demag Cranes Weltmarktführer.

Das Segment Industriekrane betreibt drei Komponentenwerke in Wetter an der Ruhr (Deutschland), Sao Paulo (Brasilien) und Schanghai (China), sowie 22 Kranwerke weltweit in industrialisierten Regionen. In weniger industrialisierten Gebieten erreicht Demag Cranes eine breite geographische Abdeckung und Flexibilität durch die Zusammenarbeit mit Kranbaupartnern, die mit Demag Cranes-Komponenten beliefert werden. Mit mehr als 650.000 elektrischen Kranen und Hebezeugen für industrielle Anwendungen verfügt Demag Cranes über die weltweit größte installierte Basis.

Im Geschäftsjahr 2008/2009 erzielte das Geschäftssegment Industriekrane Umsatzerlöse in Höhe von 545,8 Mio. EUR.



b. Hafentechnologie (19,5 Prozent der Gesamtumsatzerlöse im Geschäftsjahr 2008/2009)

Im Segment Hafentechnologie bietet Demag Cranes ausgewählte Produkte und Dienstleistungen zur Lösung von Materialfluss- und Logistikaufgaben im Hafen- und Terminalbereich an.

Das Produktportfolio reicht von Hafenmobilkranen zum Umschlag von Gütern aller Art bis hin zu Automatisierungslösungen für Containertransport und Containerlagerung mit vollautomatischen Containertransportfahrzeugen und vollautomatischen Stapelkränen, einschließlich der zugehörigen Navigations- und Kontrollsoftware. Außerdem bietet das Geschäftssegment Planungs- und Beratungsdienstleistungen für Hafenbetreiber sowie spezielle Simulations- und Emulationssoftware an.

Mit einem durchschnittlichen Marktanteil von rund 46 Prozent aller abgesetzten Geräte pro Jahr ist Demag Cranes eindeutiger Weltmarktführer bei Hafenmobilkranen und verfügt zudem über die weltweit größte installierte Basis von Hafenmobilkranen. Als einziger Anbieter von Flotten vollautomatisierter Containerfahrzeuge und -stapelkränen profitiert Demag Cranes außerdem von der zunehmenden Hafenautomatisierung.

Das Segment Hafentechnologie verfügt über einen eigenen Servicebereich, der Montage- und Instandhaltungsdienstleistungen anbietet. Die Produktion des Geschäftssegments Hafentechnologie befindet sich in Düsseldorf.

Im Geschäftsjahr 2008/2009 erzielte das Geschäftssegment Hafentechnologie Umsatzerlöse in Höhe von 204,0 Mio. EUR.



c. Services (28,4 Prozent der Gesamtumsatzerlöse im Geschäftsjahr 2008/2009)

Mit weltweit mehr als 220 Servicestationen verfügt Demag Cranes über eines der größten Netzwerke im Servicemarkt für Krane und Hebezeuge. Das Segment Services bietet umfassende Dienstleistungen für die Instandhaltung und Modernisierung von Kranen und Hebezeugen an. Die Leistungspalette beinhaltet technische Inspektionen an Hebezeugen und Vermessung von Kranbahnen, Instandsetzungen sowie Modernisierungen und Umbauten.

Zusätzlich umfasst das Angebotsspektrum auch den Verkauf von Ersatzteilen sowie Full-Service-Verträge. Serviceleistungen werden vor allem für eigene Industriekranprodukte, zunehmend aber auch für Drittprodukte angeboten.

Die installierte Basis von derzeit über 650.000 Kranen und Hebezeugen und der verstärkte Outsourcing-Trend bei Kunden ist Grundlage für die langfristig wachsende Nachfrage. Im Bereich Instandhaltung und Ersatzteile ist das Geschäftssegment Services zudem nur in geringen Maße vom generellen Investitionsverhalten der Industrien und somit kaum vom Konjunkturzyklus abhängig.

Im Geschäftsjahr 2008/2009 erzielte das Geschäftssegment Services Umsatzerlöse in Höhe von 297,7 Mio. EUR.



5. Daten und Fakten zum Unternehmen

Ausgewählte Finanzkennzahlen zum Ende des Geschäftsjahres 2008/2009

| In Mio. EUR | 01.10.08 – 30.09.09 | 01.10.07 – 30.09.08 | Veränderung in % |
|------------------------------------------------------|---------------------|---------------------|------------------|
| Konzern | | | |
| Auftragseingang | 841,9 | 1.323,4 | -36,4 |
| Auftragsbestand ¹ | 313,1 | 523,5 | -40,2 |
| Umsatz | 1.047,6 | 1.225,8 | -14,5 |
| Operatives EBIT ^{2,3} | 67,6 | 137,5 | -50,8 |
| <i>in % vom Umsatz</i> | 6,5 | 11,2 | -4,8 %-Pkte |
| Operatives Ergebnis nach Steuern ^{3,4} | 42,8 | 85,2 | -49,8 |
| Operatives Ergebnis je Aktie (in EUR) ^{3,4} | 2,01 | 4,00 | -49,8 |
| Nettofinanzverbindlichkeiten ¹ | 6,3 | 18,4 | -66,0 |
| Gearing in % | 2,7 | 6,8 | -4,0 %-Pkte |
| Industriekrane | | | |
| Auftragseingang | 397,9 | 671,9 | -40,8 |
| Auftragsbestand ¹ | 197,7 | 350,4 | -43,6 |
| Umsatz | 545,8 | 571,2 | -4,4 |
| Operatives EBIT ^{2,3} | 29,7 | 47,8 | -37,8 |
| <i>in % vom Umsatz</i> | 5,4 | 8,4 | -2,9 %-Pkte |
| Hafentechnologie | | | |
| Auftragseingang | 151,8 | 316,8 | -52,1 |
| Auftragsbestand ¹ | 69,4 | 121,7 | -43,0 |
| Umsatz | 204,0 | 325,5 | -37,3 |
| Operatives EBIT ^{2,3} | -14,8 | 22,1 | n/a |
| <i>in % vom Umsatz</i> | -7,3 | 6,8 | n/a |
| Services | | | |
| Auftragseingang | 292,1 | 334,6 | -12,7 |
| Auftragsbestand ¹ | 46,0 | 51,4 | -10,4 |
| Umsatz | 297,7 | 329,1 | -9,5 |
| Operatives EBIT ^{2,3} | 60,2 | 75,4 | -20,2 |
| <i>in % vom Umsatz</i> | 20,2 | 22,9 | -2,7 %-Pkte |

¹ Zum Periodenende.

² Bereinigt um operative Anpassungen.

³ Vormals bereinigt.

⁴ Bereinigt um operative Anpassungen sowie Steuereffekte.

Ausgewählte Unternehmensdaten

| Mitarbeiter | |
|------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Konzern | 5.934 (zum Stichtag 30. September 2009) |
| <i>Industriekrane</i> | 3.398 |
| <i>Hafentechnologie</i> | 774 |
| <i>Services</i> | 1.719 |
| Standorte | |
| Hauptsitz Demag Cranes AG | Düsseldorf Produktion in 16 Ländern auf fünf Kontinenten Über Tochtergesellschaften, Vertretungen und ein Joint Venture eines der in dieser Branche umfassendsten weltweiten Vertriebs- und Servicenetzwerke mit Präsenz in mehr als 60 Ländern, durch das Kunden in mehr als 100 Ländern erreicht werden. |
| Vorstand | |
| Vorstandsvorsitzender, Vorstand Services | Aloysius Rauen |
| Vorstandsmitglied, Finanzvorstand | Rainer Beaujean |
| Vorstandsmitglied, Vorstand Industriekrane und Services | Thomas H. Hagen |

Ausgewählte Informationen zur Aktie

| Stammdaten | |
|-----------------------------------|-------------------------|
| WKN | DCAG01 |
| ISIN | DE000DCAG010 |
| Reuters | D9CGn.DE |
| Bloomberg | D9C GR |
| Anzahl ausstehender Aktien | 21.172.993 |
| Aktienindex | MDAX |
| Aktionärsstruktur | 100 Prozent Streubesitz |

6. Pressekontakt

Konzernthemen, Wirtschafts- und Finanzmedien

Nikolai Juchem
Leiter Konzernkommunikation und Marketing
Telefon: +49 (0) 211 7102-1019
Fax: +49 (0) 211 7102-1015
E-Mail: nikolai.juchem@demagcranes-ag.com

Produkt- und Fachmedien

Geschäftsbereiche Industriekrane und Services
Christoph Kreutzenbeck
Telefon: +49 (0) 2335 92-7333
Fax: +49 (0) 2335 92-2408
E-Mail: christoph.kreutzenbeck@demagcranes.com

Produkt- und Fachmedien

Geschäftsbereich Hafentechnologie
Peter Klein
Telefon: +49 (0) 211 7102-3355
Fax: +49 (0) 211 7102-53355
E-Mail: peter.klein@gottwald.com

Informationen auch unter www.demagcranes-ag.com

7. Vorbehalt bei Zukunftsaussagen

Diese Pressemappe enthält zukunftsgerichtete Aussagen, die sich auf das Geschäft, die finanzielle Entwicklung und die Erträge der Demag Cranes AG oder ihrer Tochter- und Beteiligungsgesellschaften beziehen. Zukunftsgerichtete Aussagen beruhen auf den gegenwärtigen Plänen, Schätzungen, Prognosen und Erwartungen und unterliegen daher Risiken und Unsicherheitsfaktoren, von denen die meisten schwierig einzuschätzen sind und die im Allgemeinen außerhalb der Kontrolle der Demag Cranes AG liegen. Die Demag Cranes AG übernimmt deshalb keine Gewähr dafür, dass die Erwartungen und Ziele, die in den zukunftsgerichteten Aussagen ausdrücklich oder implizit angenommen werden, erreicht werden. Die Demag Cranes AG beabsichtigt auch nicht und übernimmt keine Verpflichtung, eine Aktualisierung dieser zukunftsgerichteten Aussagen zu veröffentlichen.

8. Impressum

Demag Cranes AG

Vertreten durch den Vorstand: Aloysius Rauen, Vorsitzender; Rainer Beaujean und Thomas H. Hagen
Aufsichtsratsvorsitzender: Burkhard Schuchmann
Sitz der Gesellschaft: Düsseldorf
HRB 54517 Amtsgericht, Düsseldorf
Umsatzsteueridentifikationsnummer: DE 814661567